

FAMILIENTAG IM ADVENT



Hallo, ich bin Annica Albert und eines der erwachsenen INTENSIVkinder. Ich berichte von dem schönen „Familientag im Advent“, zu dem uns Rotraut Schiller-Specht am 08. Dezember 2012 eingeladen hat.

Ab 11 Uhr sind wir - meine Eltern, meine Krankenschwester Svenja und ich - zusammen mit 12 weiteren Familien in einem familienfreundlichen Gasthof in der Nähe von Hannover eingetroffen.



Das Begrüßen und das Organisieren der richtigen Sitzordnung an den adventlich gedeckten Tischen dauerte mir zu lange und ich hatte erst gar keine Lust mehr. Aber dann ging es los! Denn alle Rollis waren an den Tischen platziert und das Büffet wurde frei gegeben. Svenja und ich sind gleich hingefahren. Es gab so viele Leckereien, die Auswahl fiel uns richtig schwer.

Nach dem Essen habe ich mich ein wenig um-



geschaut. Rotraut hatte für die Kinder, die nicht die ganze Zeit bei Ihren Eltern bleiben wollten, einen Raum als Spielzimmer angemietet. Da gab es einen Fernseher und wir haben auch Musik gehört.

Rechtzeitig zum Dessert sind wir wieder zurück zu den anderen gekommen. Aber bevor wir an das Dessertbüffet durften, wurden Weihnachtslieder gesungen. Das war super. Ich habe ein bisschen instrumental begleitet, sowas macht mir viel Spaß. Am tollsten fand ich das ich Lied „In der Weihnachtsbäckerei“.



Nachdem das Dessert verputzt war, durfte ich etwas „abliegen“. Rotraut hatte einen Raum zum Ausruhen und für die Pflege angemietet. Madeline Mill und ich sowie unsere beiden Krankenschwestern lagen im Doppelbett und haben Blockflötenmusik gehört. Madelines Krankenschwester konnte nämlich schön Blockflöte spielen.

Gegen 15.30 Uhr mussten wir leider wieder aufstehen. Der Familientag im Advent war zu Ende. Schade.

Ich freue mich schon auf den Advent 2013.

Eure Annica